

TARIFVERTRÄGE UND TARIFFLUCHT IN BRANDENBURG – ZENTRALE ERGEBNISSE DER WSI-STUDIE

Prof. Dr. Thorsten Schulten

DGB Bezirk Berlin-Brandenburg

Landespressekonferenz

22. April 2024, Potsdam



Tarifverträge und Tarifflicht in Brandenburg



Aufbau der WSI-Studie:

- **Stand und Entwicklung der Tarifbindung** in Brandenburg im innerdeutschen Vergleich
- Tarifbindung und Tarifflicht in **ausgewählten Branchen** (inklusive betrieblicher Fallbeispiele)
- Auswirkungen der Tarifbindungen auf die **Arbeitsbedingungen**
- Ansätze zur **Stärkung der Tarifbindung**

Forschungsmethoden:

- Deskriptive und multivariate Auswertungen verschiedener Datensätze (insbesondere **IAB-Betriebspanel** und **Verdienststerhebung des Statistischen Bundesamtes**)
- **Qualitative Interviews** mit Gewerkschaften in verschiedenen Tarifbranchen

Tarifverträge in Brandenburg

(Stand März 2024)



Verbandstarifverträge

Vergütungs-TV	338
Mantel-TV	307
TV mit Mantelbestimmungen	1.924
Änderungs- & Parallel-TV	4.036
Zusammen	6.605

Firmentarifverträge*

Vergütungs-TV	195
Mantel-TV	215
TV mit Mantelbestimmungen	725
Änderungs- & Parallel-TV	446
Zusammen	1.581

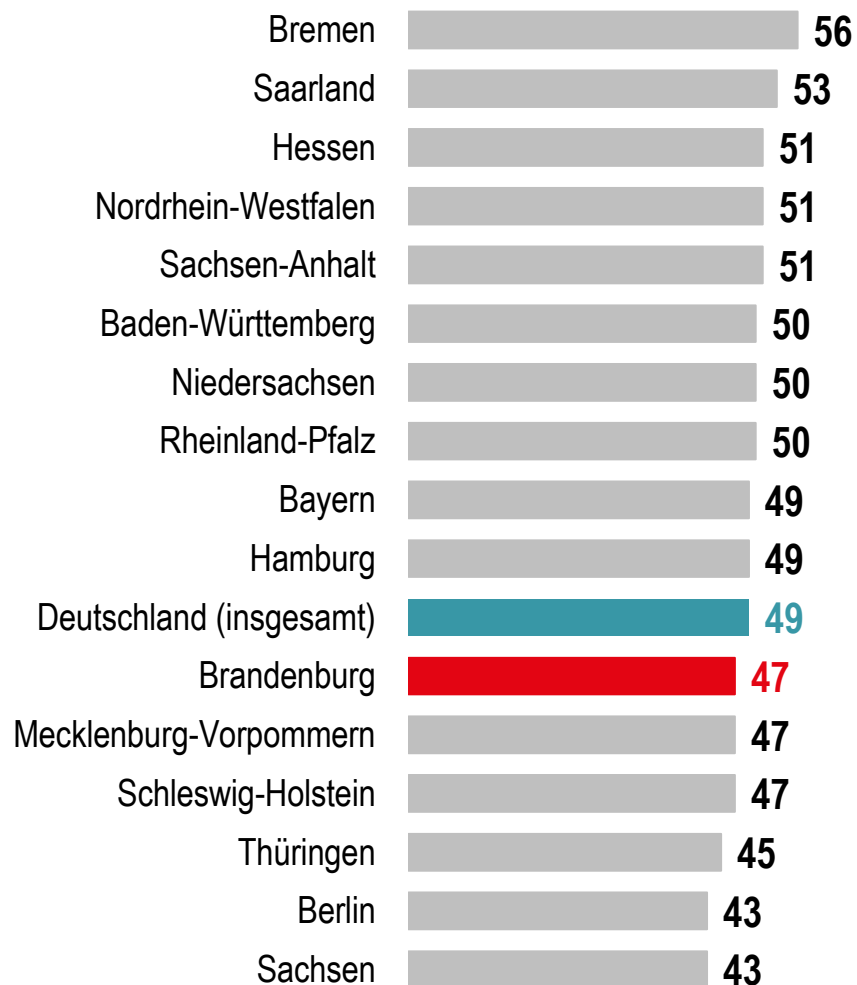
Alle Tarifverträge

Vergütungs-TV	533
Mantel-TV	522
TV mit Mantelbestimmungen	2.649
Änderungs- & Parallel-TV	4.482
Insgesamt	8.186

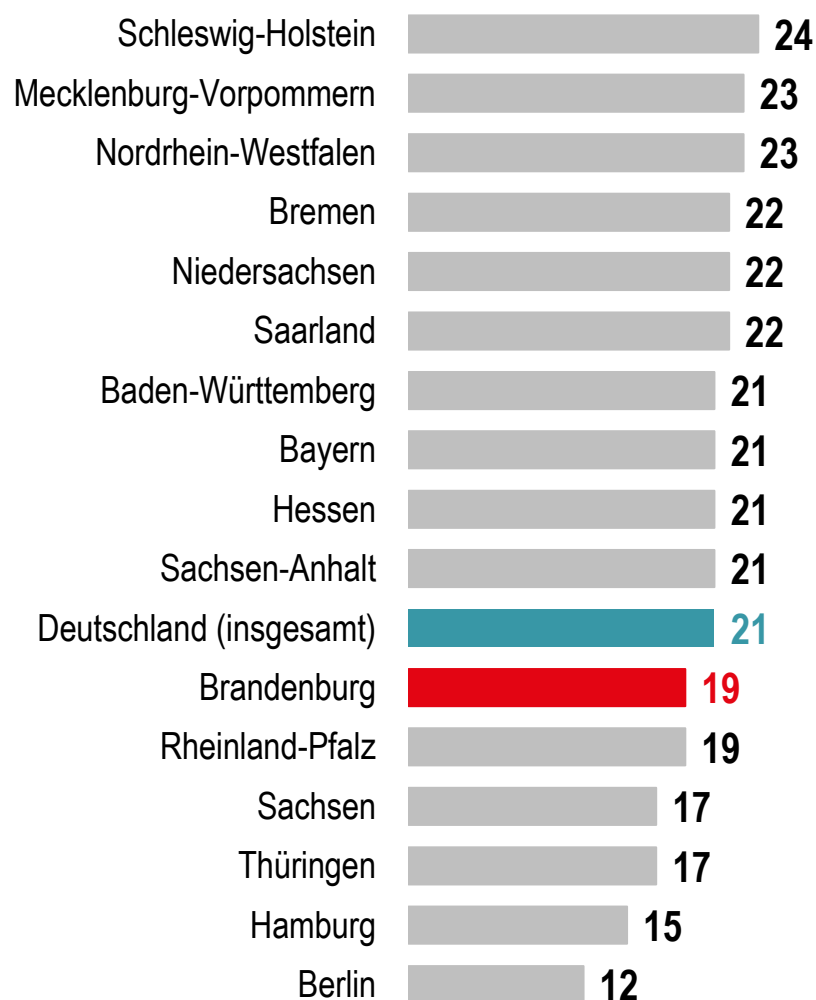
*Der räumliche Geltungsbereich bei Firmentarifverträgen ist oft nicht eindeutig ausgewiesen.
Die Angaben zu den Firmentarifverträgen sind insofern mit Unschärfen behaftet und unterzeichnet
Quelle: BMAS Tarifregister

Tarifbindung nach Bundesländern 2022

in % der Beschäftigten



in % der Betriebe



WSI
STUDY
 Nr. 33 April 2024 Hans-Joachim Lauth

TARIFVERTRÄGE UND TARIFFLUCHT IN BRANDENBURG

ZUSAMMENFASSUNG

In Brandenburg arbeiten im Jahr 2022 mehr als 2,5 Millionen Menschen. In diesem Bereich sind Tarifverträge in den meisten Unternehmen der 1. Ordnung, insbesondere in den öffentlichen Dienstleistungen, im Einzelhandel, in der Industrie und in der Dienstleistungsbranche, in Kraft. Die Tarifbindung ist in den meisten Unternehmen der 1. Ordnung, insbesondere in den öffentlichen Dienstleistungen, im Einzelhandel, in der Industrie und in der Dienstleistungsbranche, in Kraft. Die Tarifbindung ist in den meisten Unternehmen der 1. Ordnung, insbesondere in den öffentlichen Dienstleistungen, im Einzelhandel, in der Industrie und in der Dienstleistungsbranche, in Kraft.

Tarifbindung 2022

in % der Beschäftigten

WSI
Wissenschaftszentrum für Sozialforschung
an der RWTH Aachen University

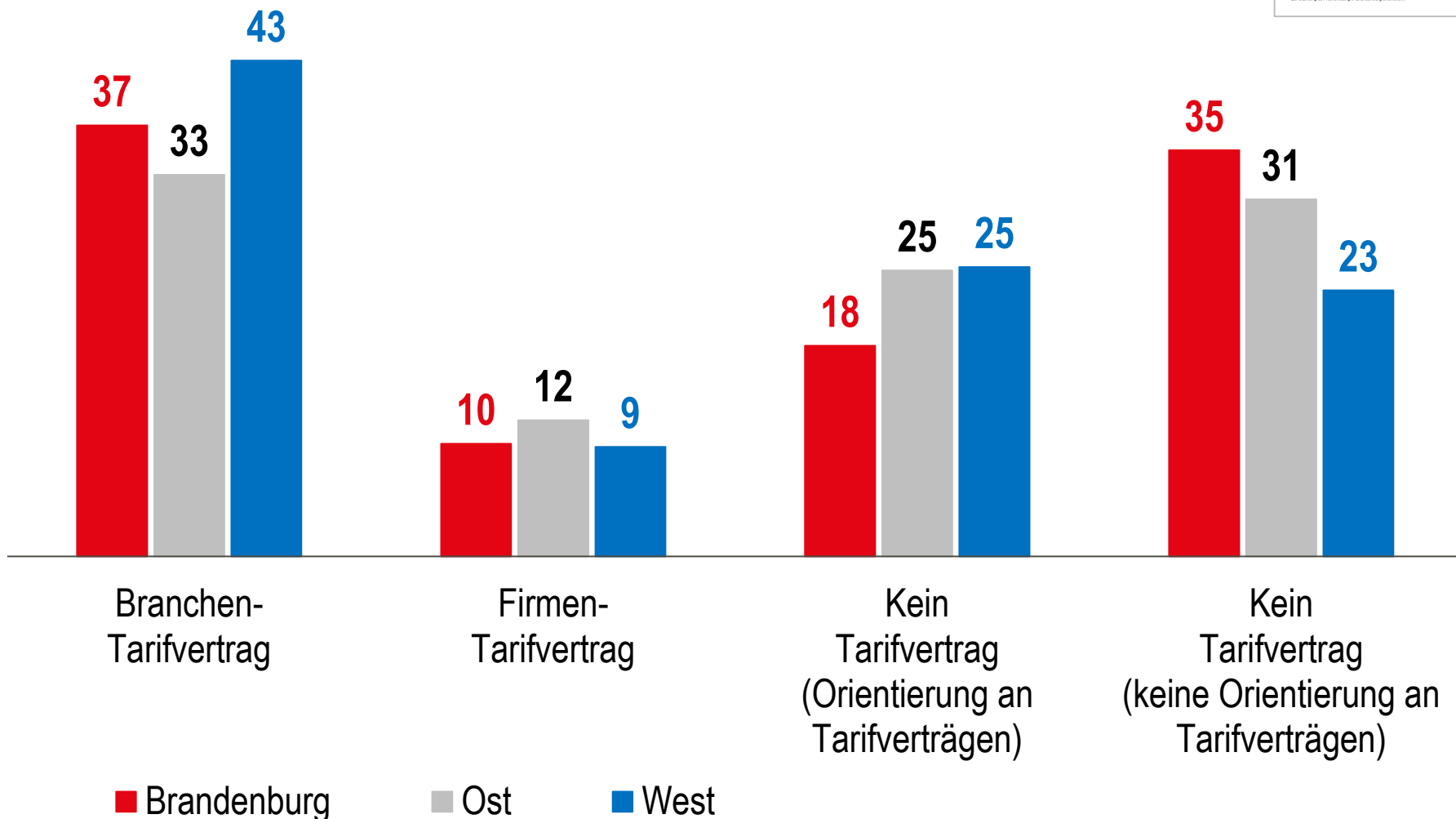
STUDY
Nr. 38 - April 2024 - Hans-Dieter Köhling

TARIFVERTRÄGE UND TARIFFLUCHT IN BRANDENBURG

Thorsten Schulten, Norman Doppen, Malin Lohrer, Jovita Drex

ZUSAMMENFASSUNG

In Brandenburg binden in Jahr 2022 noch 47 Prozent aller Beschäftigten in einem Bereich ein Tarifvertrag, in dem letzten Jahr waren es die Tarifierung kontinuierlich zurückgegangen. Eine Teil zu einer deutlichen Steigerung der Lohn- und Arbeitsbedingungen führt. Um die Tarifbindung wieder zu erhöhen, müssen die relevanten Akteure ihren Beitrag leisten. Die Gewerkschaften müssen ihre Organisationskraft ausbauen, die Unternehmensverbände sich für die Tarifbindung einsetzen. Möglichkeiten zu erörtern und die Zahl der Tarifverträge zu erhöhen. Die Arbeitgeber müssen sich für die Tarifbindung einsetzen und regelmäßige Verhandlungen mit den Gewerkschaften führen. Die Akteure sollten sich gegenseitig unterstützen und einen kollektiven Akzeptanz zur Stärkung der Tarifbindung in Brandenburg anstreben.



Tarifbindung in Brandenburg 2022

nach Branchen, in % der Beschäftigten & Betriebe



WSI
WIRTSCHAFTSSTATISTIK
INSTITUT FÜR
SOZIOLOGIE

STUDY
Nr. 38 - April 2024 - Hans-Dieter Kiffburg

**TARIFVERTRÄGE
UND TARIFFLUCHT
IN BRANDENBURG**

Thorsten Schulten, Rainer Daprock, Malte Luben, Gerit Eick

ZUSAMMENFASSUNG
In Brandenburg arbeiten im Jahr 2022 noch 47 Prozent aller Beschäftigten in einem Betrieb mit Tarifbindung. In den letzten zehn Jahren ist die Tarifbindung kontinuierlich zurückgegangen. Dies hat zu einer deutlichen Schwächung der Interessenvertretungen geführt. Im Jahr 2022 sind die Tarifbindungen in Brandenburg weiter zurückgegangen. Die Gewerkschaften müssen ihre Organisationskraft ausbauen, die Arbeitgeberverbände sich gegen die Tarifflucht durch die IGT-Mitgliedschaft zu setzen und der Staat neue und wirksame Streikmöglichkeiten schaffen und das öffentliche Aufleben und Regieren durch Lohnfortzahlung während Tarifverhandlungen erleichtern. Alle Akteure sollten sich gemeinsamen Zusammenstößen und einen besseren Austausch zur Stärkung der Tarifbindung in Brandenburg widmen.

Entwicklung der Tarifbindung der Beschäftigten (1996-2022) , in %

WSI
WIRTSCHAFTS UNIVERSITÄT SCHAFFHAUSEN

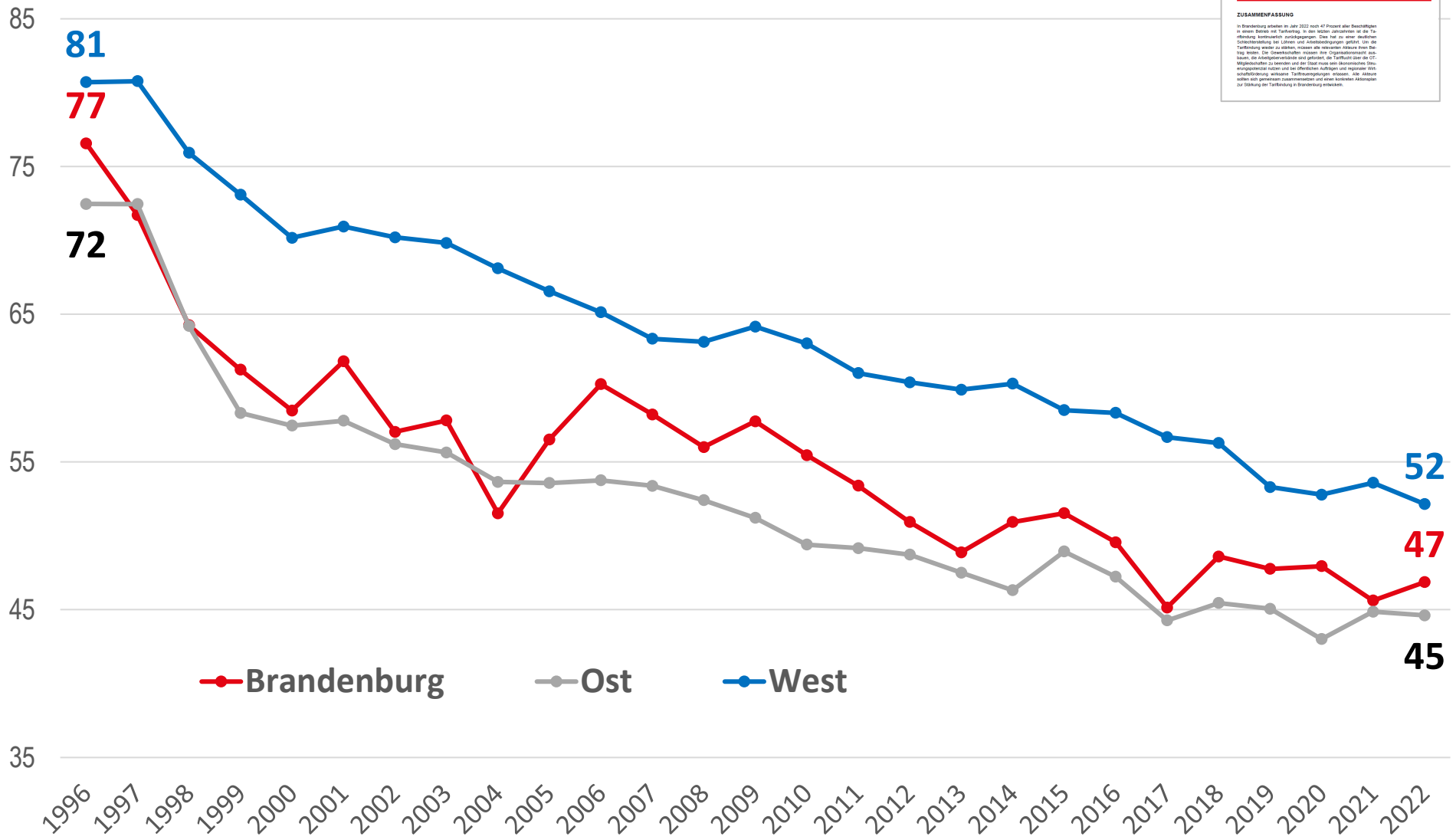
STUDY
Nr. 38, April 2024 - Hans-Dieter Köhling

**TARIFVERTRÄGE
UND TARIFFLUCHT
IN BRANDENBURG**

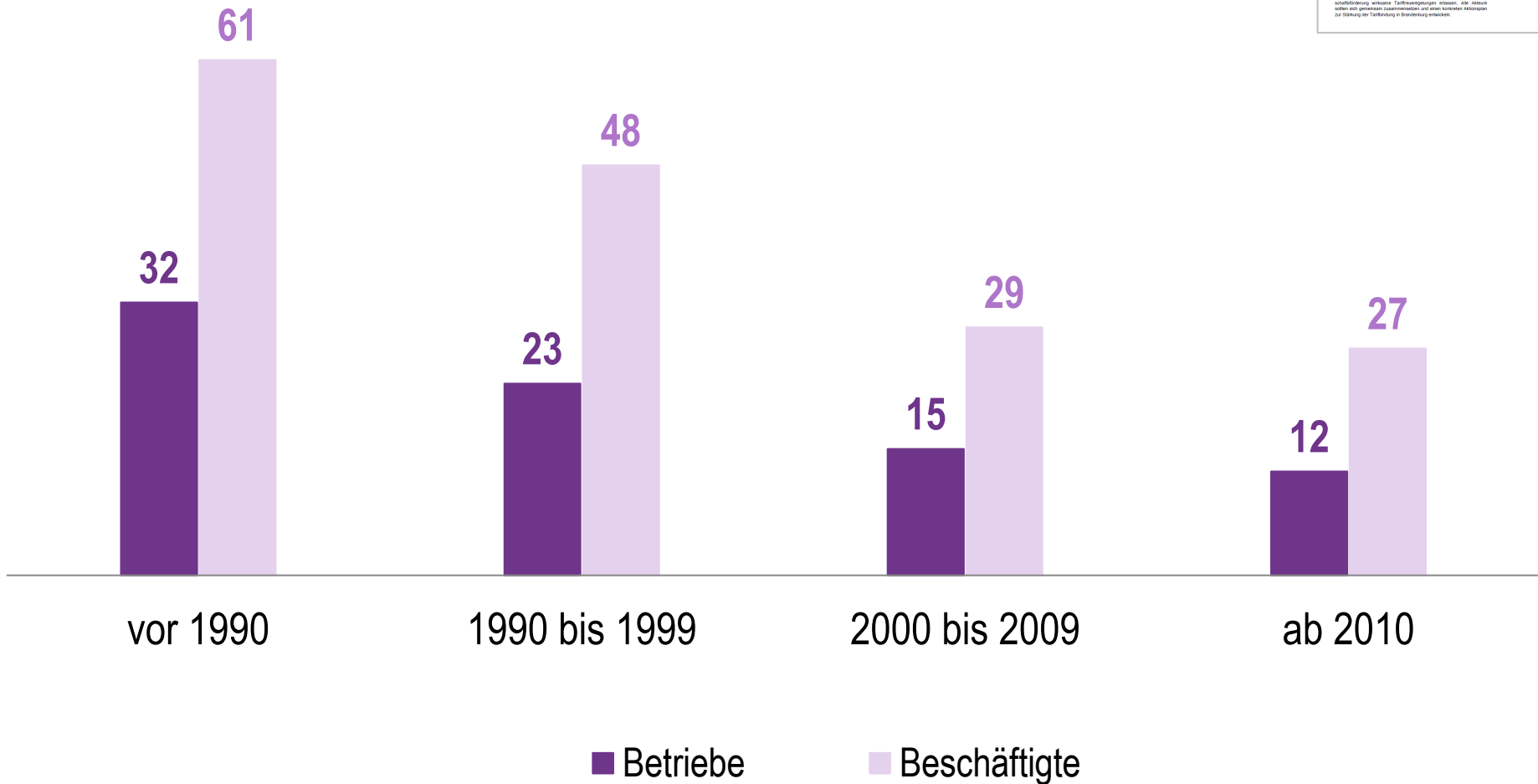
Thorsten Schulten, Norman Doppen, Malin Lohrer, Jovita Drex

ZUSAMMENFASSUNG

In Brandenburg stiegen im Jahr 2022 noch 47 Prozent aller Beschäftigten in einem Bereich von Tarifverträgen, im Vergleich mit 45 Prozent im gesamten Bundesgebiet. Die Tarifbindung hat sich in den letzten Jahren in Brandenburg kontinuierlich verschlechtert. Eine Maßnahme zur Erhöhung der Tarifbindung ist die Einführung von Tarifverträgen für Lohn- und Arbeitsbedingungen. Um die Tarifbindung wieder zu erhöhen, müssen die relevanten Akteure ihren Beitrag leisten. Die Gewerkschaften müssen ihre Organisationskraft ausbauen, die Arbeitgeberverbände ihre politischen, die Tarifpartner ihre die Möglichkeiten zu erweitern und die Staat mehr Möglichkeiten der Streikvermeidung bieten und bei effektiven Aufrechterhaltung und regelmäßiger Weiterentwicklung von Tarifverträgen helfen. Die Akteure sollten sich gegenseitig unterstützen und einen kollektiven Aktionsplan zur Stärkung der Tarifbindung in Brandenburg entwickeln.



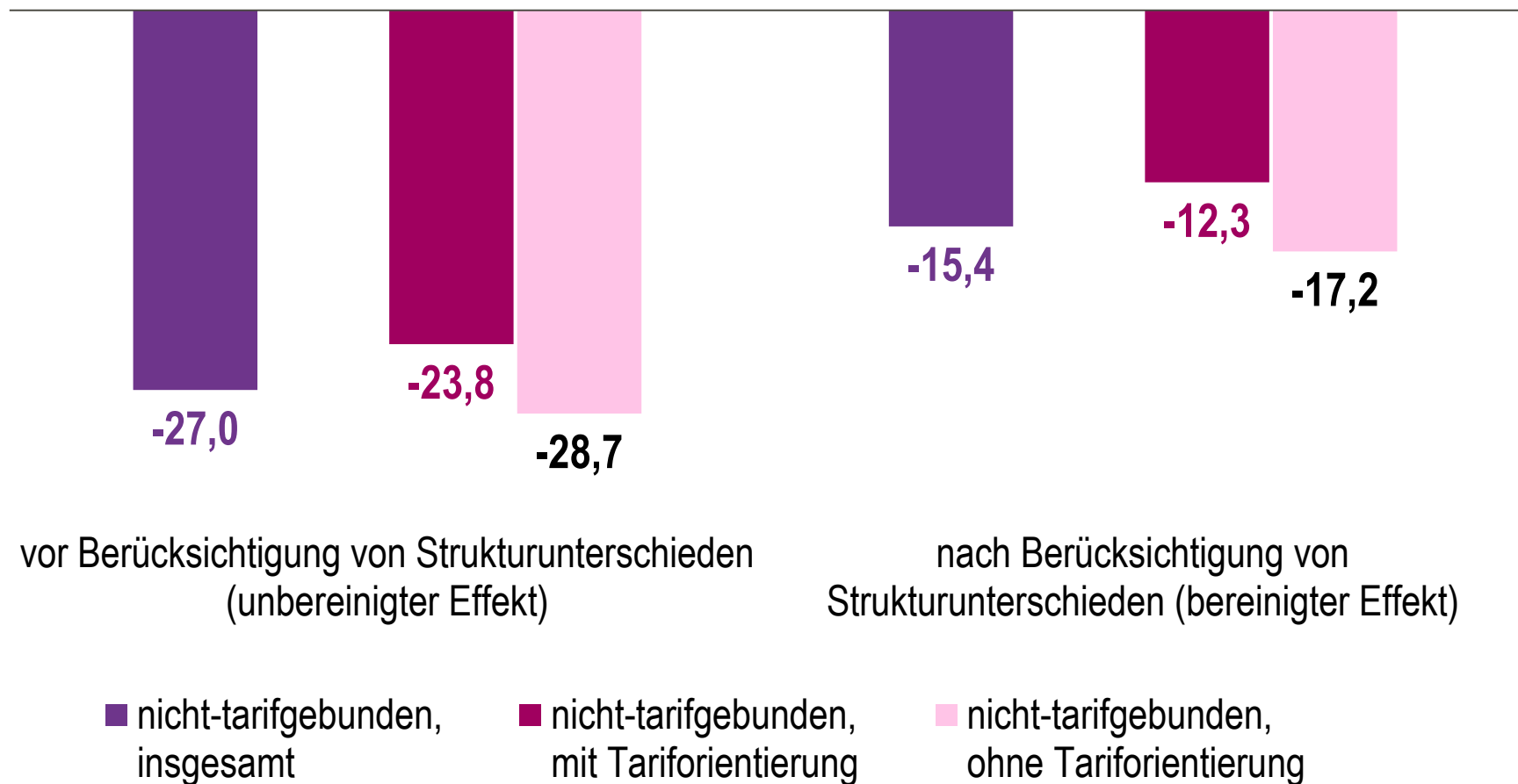
Tarifbindung nach dem Gründungsjahr der Betriebe in Brandenburg 2022, in % de



Quelle: IAB-Betriebspanel 2023

Verdienstrückstand von Betrieben ohne Tarifvertrag gegenüber tarifgebundenen Betrieben in Brandenburg

... 2020-2022, in %



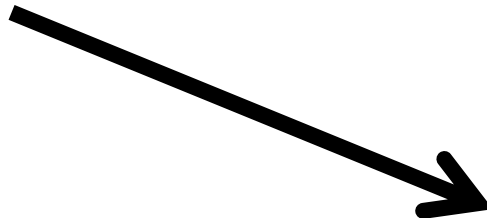
Ansätze zur Stärkung der Tarifbindung



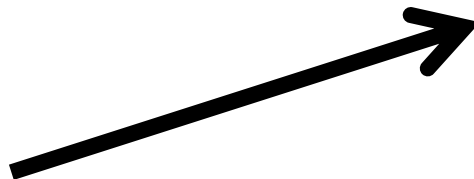
Gesellschaft/Politik

AVE/Tariftreue

Stärkung
von oben



Stärkung
von unten



Stärkung
der
Tarifbindung

Gewerkschaften/
Arbeitgeberverbände

Systematische Erschließung
von Betrieben; Erhöhung
tarifgebundener Mitgliedschaft

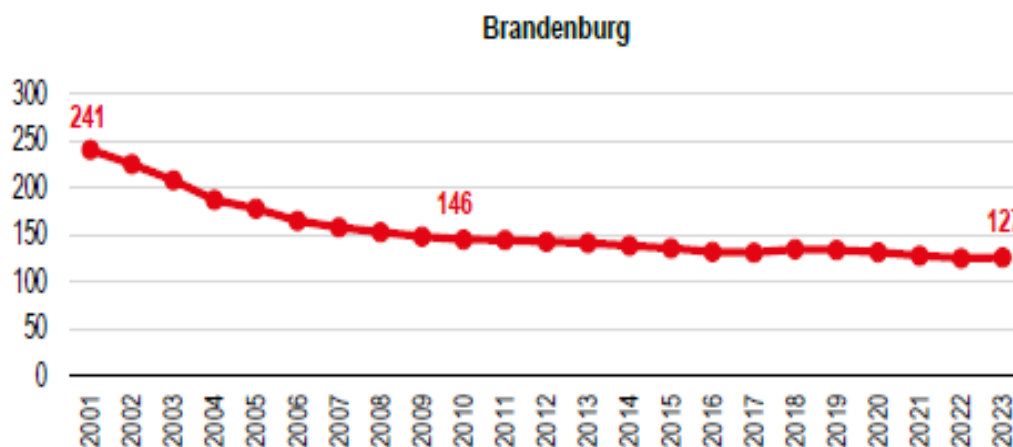
Ansätze zur Stärkung der Tarifbindung durch die Verbände



Stärkung der Gewerkschaften

- Beteiligungsorientierte Tarifpolitik
- Systematische Erschließung von Betrieben

Mitglieder in DGB-Gewerkschaften in 1.000



Stärkung der Arbeitgeberverbände

- Abkehr von OT-Mitgliedschaften

Arbeitgeberverbände in Brandenburg

Mit OT-Mitgliedschaften	Ohne OT-Mitgliedschaften
Allgemeiner Verband der Wirtschaft Berlin-Brandenburg (AWB)	Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband der Kunststoff Verarbeitenden Industrie in Berlin und Brandenburg (AKB)
Allgemeiner Arbeitgeberverband Nordostchemie (AAGV)	Arbeitgeberverband Nordostchemie (AGV)
Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband der Mobilitäts- und Verkehrsdienstleister (AGV MOVE)	Arbeitgeberverband der Versicherungsunternehmen in Deutschland
Arbeitgeberverband der deutschen Immobilienwirtschaft	Bauindustrieverband Ost
Bundesverband der deutschen Süßwarenindustrie	Bundesverband der Sicherheitswirtschaft (BDSW), Landesgruppe Brandenburg
Deutscher Hotel- und Gaststättenverband (DEHOGA) Brandenburg	Bundesverband der Systemgastronomie
Handelsverband Berlin-Brandenburg (HBB)	Landesinnungsverband der Elektro- und Informationstechnischen Handwerke Berlin/Brandenburg (LIV)
Kommunaler Arbeitgeberverband Brandenburg (KAV)	Landesinnungsverband Metall Berlin-Brandenburg
Landesverband des Groß- und Außenhandels für Berlin und Brandenburg (LGA)	Innung des Gebäudereiniger-Handwerks Brandenburg Ost
Verband der Nord-Ostdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie	Verband der Metall- und Elektroindustrie Berlin-Brandenburg (VME)
Verband der Papier, Pappe und Kunststoffe verarbeitenden Unternehmen in Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern	
Verband Holz und Kunststoff Nord-Ost	
Verband Verkehr und Logistik Berlin und Brandenburg	

Quelle: Eigene Zusammenstellung auf der Grundlage der Internetseiten der Verbände

Ansätze zur Stärkung der **Tarifbindung durch die Politik**



1. Vorbildfunktion der öffentlichen Hand

- Tarifbindung bei allen öffentlichen **Einrichtungen und Beteiligungen**

2. Öffentliche Gelder für tarifgebundene Unternehmen

- Tariftreue bei der Vergabe **öffentlicher Aufträge und Konzessionen**
- Tariftreue als Bewertungskriterium **bei der regionalen Wirtschaftsförderung**

3. Allgemeinverbindlicherklärung von Tarifverträgen

- Bundesweite **Reform des AVE-Verfahrens**/Aufhebung der Vetopositionen durch die Arbeitgeberseite
- **Regionale Stärkung** der Tarifpartnerschaft durch AVE

Ansätze zur Stärkung der Tarifbindung durch die Politik



Europäische Mindestlohnrichtlinie als Tarifvertragsstärkungsrichtlinie

- 80 Prozent Tarifbindung
- Nationaler Aktionsplan
- **Regionaler Aktionsplan für Brandenburg !!!**

